

## Finale Auswahlrunde zur Internationalen ChemieOlympiade 2024 am IPN in Kiel: Eine Schülerin und drei Schüler vertreten Deutschland beim internationalen Wettbewerb in Saudi-Arabien.

Fünfzehn Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Bundesgebiet kamen vom 12. bis 18. Mai 2024 in Kiel am IPN zur vierten und letzten Auswahlrunde zur 56. Internationalen ChemieOlympiade 2024 zusammen.

Der Auswahlwettbewerb zur Internationalen ChemieOlympiade (IChO) wird jährlich ausgetragen und vom Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) in Kiel im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und in Zusammenarbeit mit den Kultusministerien der Länder durchgeführt.

Getreu dem Motto: „Entdecke dein Talent!“ bietet die ChemieOlympiade chemiebegeisterten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich in vier Wettbewerbsrunden mit spannenden Themen aus der Chemie zu beschäftigen. In diesem Jahr waren wieder über 1500 Teilnehmende dabei.

In drei prallgefüllten Labortagen konnten sich die Schülerinnen und Schüler auf die Praxisklausur vorbereiten. Sie lernten alle wichtigen Arbeitstechniken in zahlreichen Experimenten aus den Gebieten der qualitativen und quantitativen Analytik sowie der präparativen Chemie kennen und übten deren Anwendung. Darüber hinaus konnten sie bei der Besichtigung der chemischen Institute der Christian-Albrechts-Universität Kiel (CAU) weitere apparative Analytik im Einsatz sehen.

In der Praxisklausur am Ende der Woche kam dann all das in konzentrierter Form zum Einsatz: Es galt unbekannte Zucker zu identifizieren, von einer bekannten Substanz den Gehalt quantitativ zu bestimmen und die Synthese eines Präparates durchzuführen.

Obgleich viel Praxis angeboten wurde, kam die Theorie nicht zu kurz: In einer fünfstündigen Klausur widmeten sich die Schülerinnen und Schüler verschiedensten chemischen Problemstellungen, die ihnen in Bereichen wie Festkörper- und Komplexchemie, Thermodynamik und Kinetik und organisch-chemischer Synthese so einiges abverlangten.

Am Ende der Woche standen die Gewinner in folgender Reihenfolge fest:

**Magnus Güldenpfennig** – Otto-von-Taube-Gymnasium, Gauting (Bayern)

**Timur Malikov** – Theodor-Fliegener-Gymnasium, Düsseldorf (NRW)

**Konrad Jannes Köhler** – Wilhelm-Ostwald-Gymnasium, Leipzig (Sachsen)

**Paulina Sievert** – Weinberg-Gymnasium, Kleinmachnow (Brandenburg)



4. Auswahlrunde der ChemieOlympiade 2024 in Kiel: Blick ins Labor. (Foto: IChO - IPN)

Diese Vier reisen als deutsches Nationalteam im Juli nach Riad in Saudi-Arabien, wo sie zusammen mit Schüler:innen aus über 80 Ländern am internationalen Wettbewerb teilnehmen werden.



Die Sieger der vierten deutschen Auswahlrunde zur Internationalen ChemieOlympiade 2024: v.l.n.r. Timur Malikov, Magnus Guldenpfennig, Konrad Jannes Köhler, Paulina Sievert. (Foto: SCHÖN! Fotografie Kiel)

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten der Auswahlrunde für die Unterstützung: Ohne den Förderverein Chemie-Olympiade e. V. und die studentischen Mitarbeiter wäre die Auswahlrunde nicht durchführbar gewesen. Besonderer Dank geht auch an Professor Frank Sönnichsen und sein Team vom Institut für Organische Chemie der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, der die von den Schülerinnen und Schülern synthetisierten Präparate NMR-spektroskopisch vermessen hat.

#### **Kontakt zur Wettbewerbsleitung:**

Dr. Frank Witte

IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik  
der Naturwissenschaften und Mathematik

Olshausenstr. 62 | 24118 Kiel

E-Mail: [icho-leitung@leibniz-ipn.de](mailto:icho-leitung@leibniz-ipn.de)

Tel.: 0431 880 3116

Web: [www.icho.de](http://www.icho.de)